

Gemeinsam mehr erreichen mit Corporate Volunteering

Corporate Volunteering ist ein Gewinn für alle Seiten. Es macht Spaß, stärkt den Teamgeist und hilft anderen – das bringt doppelte Rendite. Dieser etwas anderen „Investmentstrategie“ folgend haben rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Raiffeisen Capital Management zwei Tage lang ihre (Wo-)Manpower investiert. Tatkräftig haben sie mitgeholfen, am e.motion Lichtblickhof ein Kleintiergehege zu errichten, einen Naschgarten anzulegen und sich kreativ in Sachen Deko einzubringen.

Corporate Volunteering – mehr als eine Geldspende



Verena Bittermann vom Verein e-motion sowie die Geschäftsführer Rainer Schnabl und Dieter Aigner von Raiffeisen Capital Management mit dem Therapiepferd Miakoda

Raiffeisen Capital Management unterstützt den „Lichtblickhof“, einen gemeinnützigen Verein, der Kindern und Jugendlichen in Krisen eine Therapie mit Pferden ermöglicht, schon seit längerem. 2019 wurde diese Zusammenarbeit aber sehr stark intensiviert. Heuer wurde erstmals die **Patenschaft für ein Therapiepferd** – und damit auch alle anfallenden Kosten für „Miakoda“ im gesamten Jahresverlauf – übernommen. Doch auf eine rein finanzielle Zuwendung wollte man sich nicht beschränken. Rainer Schnabl, Vorsitzender der Geschäftsführung von Raiffeisen Capital Management:

“ *Geld zu spenden ist eine Möglichkeit. Wenn man darüber hinaus im Rahmen eines Corporate Volunteerings die Gelegenheit bekommt, einen persönlichen Bezug zu dem, was man unterstützt, zu schaffen, dann geht das noch weit darüber hinaus. Es ist sehr beeindruckend, was der Lichtblickhof leistet. Im Rahmen einer derartigen Aktion wird das für uns und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die hier tatkräftig mithelfen, noch viel greifbarer.*“

Gemeinsam mehr erreichen

Auch für Dieter Aigner, der bei Raiffeisen Capital Management auf Geschäftsführerebene das Thema Nachhaltigkeit verantwortet und vorantreibt, ist die Zusammenarbeit mit dem e.motion Lichtblickhof sehr wertvoll: „Zur Erreichung nachhaltiger Werte in unserer Gesellschaft ist es sinnvoll, möglichst viele unterschiedliche Kräfte zu bündeln. Das machen wir im Rahmen unserer Kooperation mit dem Lichtblickhof. In unserem geschäftspolitischen Alltag setzen wir unsere **strategische Positionierung zum Thema Nachhaltigkeit** konsequent fort. Dabei geht es unter anderem auch darum, nachhaltiges Investieren noch stärker in alle Investmentprozesse zu integrieren.“

Kindern und Jugendlichen neuen Mut geben

Die am Lichtblickhof angewandte Therapie mit Pferden nennt sich **Equotherapie**. Sie beruht auf der besonderen Begabung dieser sensiblen Tiere, nonverbale Körperimpulse zu erkennen und den Therapeuten rückzumelden. Pferde sind fürsorglich, sie tragen den Menschen. Gleichzeitig fordern sie Verantwortung und Mut, denn sie müssen geführt und gesteuert werden. Diese konträren Impulse werden von den Therapeuten aufgegriffen und so dosiert, dass die Kinder sich dadurch weiterentwickeln können. All das basiert auf einer lautlosen Sprache, die durch Körperspannung, Mimik und Gestik entsteht: dem **Bewegungsdialog**. Menschen und hier vor allem Kinder, die mit großen Herausforderungen zu kämpfen oder großes Leid erlebt haben oder erleben, schätzen dieses einzigartige Beziehungsangebot. Dieses wird ihnen ganz ohne Absicht, ohne Sprache, ohne gesellschaftlichen Kontext geschenkt.

Die Auswirkungen dieser Therapie mit Pferden ist vielfältig. Vor allem geht es um die **Steigerung von Lebensqualität**. Sie reicht von der Stärkung des Selbstvertrauens und Aufwertung des Selbstbildes, Ausdruck von Emotionen über die Verbesserung der Konzentrations- und Lernfähigkeit. Weiters verbessert sie die allgemeine Beweglichkeit, die Bewegungskoordination und das Gleichgewicht. Einen besonderen Faktor nimmt die Equotherapie aber auch in der Bearbeitung von Traumata ein. Gerade bei Kindern, die traumatische Situationen nicht verbal verarbeiten oder sich damit nicht auseinandersetzen können, hilft der spezielle nonverbale Zugang der Pferde. Er hilft ihr inneres Gleichgewicht wiederzufinden beziehungsweise einen Weg zu finden, sich mit dem Erlebten auseinanderzusetzen und es zu verarbeiten.

Zusatzangebot durch Corporate Volunteering



Das entstandene Kleintiergehege soll eine zusätzliche

Möglichkeit sein, um in Kontakt mit Tieren zu kommen, nicht nur für die in Therapie befindlichen Kinder und Jugendlichen. Auch Geschwisterkinder haben u. a. die Möglichkeit, sich die Zeit im Gehege zu vertreiben. Dieses ist auch barrierefrei zugänglich.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Raiffeisen Capital Management waren diese zwei Tage ein nachhaltiges Ereignis. Hand anzulegen, um anderen zu helfen macht Spaß und lässt ein besonders gutes

Gefühl aufkommen!

Über ein anderes Event im Zuge von Corporate Volunteering haben wir erst kürzlich geschrieben:
[Teambuilding einmal anders](#)

*Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien.
Stand/Erstelldatum: Juni 2019*

Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH oder kurz Raiffeisen KAG

Bildquelle: Raiffeisen KAG